

RECHENSCHAFTSBERICHT

Vom 01. Februar 2023 bis 31. Mai 2023
(Rumpfrechnungsjahr)

für den

Hypo Tirol Aktienselektion

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A321Q8 (Retail Tranche)

Thesaurierer: ISIN AT0000A321R6 (Institutionelle Tranche)

der

MASTERINVEST KAPITALANLAGE GMBH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien



ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

GESELLSCHAFTER

Kathrein Capital Management GmbH
Hypo Vorarlberg Bank AG
HYPO TIROL BANK AG
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

AUFSICHTSRÄTE

Harald P. Holzer, CFA, Vorsitzender
Mag. Emmerich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden
Andrea Otta, CFA
Mag. Michael Blenke, CFA
Frank Eggloff
Ulrich Fetz

STAATSKOMMISSÄRE

Dr. Sabine Schmidjell-Dommes
AD Daphne Aiglsperger, Stellvertreterin

GESCHÄFTSFÜHRER

DI Andreas Müller
Mag. Georg Rixinger

PROKURISTEN

Walter Kitzler
Karin Amon
Peter Müller

ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

SUMME DER GEZAHLTEN MITARBEITERVERGÜTUNG VON DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2022 IN TAUSEND EUR:

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte / Geschäftsleiter)	TEUR	1.149,03
Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Anzahl (VZÄ)	14
davon fixe Vergütung	TEUR	1.086,20
davon variable Vergütung	TEUR	62,83
hiervon begünstigte Mitarbeiter	Anzahl (VZÄ)	12

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist es erforderlich, die gezahlte Vergütung an Führungskräfte / Geschäftsleiter und Risikoträger von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2022 in Tausend EUR auch separat auszuweisen:

Gesamtvergütung	TEUR	676,82
davon Führungskräfte / Geschäftsleiter	TEUR	397,87
davon andere Risikoträger	TEUR	278,95

Eine produktspezifische Aufschlüsselung der Gesamtvergütung ist aufgrund unseres Geschäftsmodells nicht möglich. Das bedeutet, dass die hier dargelegten Zahlen sich auf alle Investmentfonds, die die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH verwaltet, beziehen.

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNG UND DIE SONSTIGEN ZUWENDUNGEN BERECHNET WERDEN, SOWIE DEREN ÜBERPRÜFUNGEN UND ÄNDERUNGEN:

Die Festsetzung der variablen Vergütung sowie die Anwendung des Berichtigungsmechanismus erfolgt jährlich aufgrund einer individuellen, schriftlichen Zielvereinbarung, die die quantitativen und qualitativen Indikatoren zur Leistungsbeurteilung enthalten und der Bewertung der Leistungen der MitarbeiterInnen. Ziele, die mit dem ökonomischen Erfolg des Unternehmens zusammenhängen, sind in Einklang mit dem Geschäftsmodell, einer realistischen Markterwartung und den Erwartungen der Eigentümer und orientieren sich am Ergebnis vor Steuern. Bei einem negativen Ergebnis der MASTERINVEST kommt jedenfalls keine leistungsabhängige variable Vergütung zur Auszahlung.

Die jährliche unabhängige interne Überprüfung der Vergütungspolitik im Geschäftsjahr 2022 wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren durchgeführt und ergab keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten. Die Überprüfung durch den Aufsichtsrat ergab ebenfalls keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten.

Während des Berichtszeitraums kam es zu keiner wesentlichen Änderung der Vergütungspolitik.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.masterinvest.at/Rechtliche-Hinweise>. Auf Anfrage stellen wir Ihnen diese auch kostenlos als Papierversion zur Verfügung.

Hypo Tirol Aktienselektion

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Wien, am 20. September 2023

DI Andreas Müller
Geschäftsführer

Mag. Georg Rixinger
Geschäftsführer

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die Fondsmanagementgesellschaft **Hypo Tirol Bank AG** hat folgende Information zur Mitarbeitervergütung offengelegt (Geschäftsjahr 2022):

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte / Geschäftsleiter)	TEUR	38.132,00
Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Anzahl	572
davon fixe Vergütung	TEUR	36.263,00
davon variable Vergütung	TEUR	1.868,00

Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter der Fondsmanagementgesellschaft.

HÖHE DER AUS DEM FONDS GEZAHLTEN ERFOLGSABHÄNGIGEN VERWALTUNGSVERGÜTUNG IM ABGELAUFENEN RUMPFRECHNUNGSJAHR (BEGÜNSTIGTER IN VOLLER HÖHE IST DIE BESTELLTE FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT / DAS BESTELLTE ANLAGEBERATUNGSUNTERNEHMEN)

Nicht anwendbar

ANGABEN ZUM HYPO TIROL AKTIENSELEKTION

ANTEILSGATTUNGEN	Thesaurierer / AT0000A321Q8 ¹ / Retail Tranche Thesaurierer / AT0000A321R6 / Institutionelle Tranche
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT	MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich
DEPOTBANK / VERWAHRSTELLE	Hypo Vorarlberg Bank AG, Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich
FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT	Hypo Tirol Bank AG, Meraner Straße 8, 6020 Innsbruck, Österreich
RISIKOBERECHNUNGSMETHODE	Commitment-Ansatz
AUFLAGEDATUM	02.02.2023 / Thesaurierer / Retail Tranche 01.02.2023 / Thesaurierer / Institutionelle Tranche
PROSPEKT	Ein gemäß § 129 Investmentfondsgesetz 2011 erstellter Prospekt, der die Fondsbestimmungen enthält, kann bei der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich, der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich, sowie bei den Zahlstellen kostenlos bezogen werden.

		BEGINN RUMPFRECHNUNGS JAHR	ENDE RUMPFRECHNUNGS JAHR
FONDSVERMÖGEN IN EUR		11.843.680,00	18.269.152,38
ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR			
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8	10,00 ¹	9,85
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	1.000,00	1.012,66
ANTEILE IM UMLAUF			
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8	904,00 ¹	6.502,3700
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	11.843,68	17.977,5100

¹ Start der R-Tranche am 02.02.2023

VERWALTUNGSGEBÜHR IM BERICHTSZEITRAUM

Thesaurierer (R)	0,53 % (1,63 % p.a.)
Thesaurierer (I)	0,03 % (0,10 % p.a.)

Die Berechnung erfolgt auf Basis des durchschnittlichen Fondsvermögens der Monatsendwerte. Maximal laut Fondsbestimmungen: 1,7 % p.a. + Mindestgebühr EUR 12.500,00 je Fonds bzw. Segment. Außerdem werden EUR 5.000,00 p.a. jeder weiteren (ab der zweiten) Tranche angelastet.

AUSSCHÜTTUNGSDATEN UND WERTENTWICKLUNG

Die Ausschüttung bzw. KEST-Auszahlung für das Rumpfrechnungsjahr wird ab dem 17. Juli 2023 bei der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich sowie den Zweigstellen, Filialen und Zahlstellen dieser Bank(en) kostenfrei vorgenommen.

RUMPFRECHNUNGSJAHR		2023²
FONDSVERMÖGEN IN EUR		18.269.152,38
ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR		
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8 ³	9,85
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	1.012,66
AUSSCHÜTTUNG BZW. KEST-AUSZAHLUNG JE ANTEIL IN EUR		
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8 ³	0,0000
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	0,7072
WERTENTWICKLUNG IN % LT. OEKB-METHODE		
Thesaurierer (R)	AT0000A321Q8 ³	-1,50
Thesaurierer (I)	AT0000A321R6	1,27

Die depotführende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung die anteilige Kapitalertragsteuer (siehe steuerliche Behandlung) einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

STEUERLICHE BEHANDLUNG

Die Steuerdaten des Investmentfonds finden Sie auf der OeKB-Homepage my.oekb.at/kapitalmarkt-services/kms-output/fonds-info/sd/af/f.

² Rumpfrechnungsjahr der ISIN AT0000A321R6 vom 01.02.2023 bis 31.05.2023 und der ISIN AT0000A321Q8 vom 02.02.2023 bis 31.05.2023.

³ Start der R-Tranche am 02.02.2023

KOMMENTARE DER FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT

Die Kommentare wurden kurz nach Geschäftsjahresende von der Fondsmanagementgesellschaft verfasst. Ereignisse, die nach dem Berichtsstichtag eingetreten sind, sind daher im Kommentar entweder nicht oder nur teilweise berücksichtigt.

ENTWICKLUNG DER KAPITALMÄRKTE

Das Jahr 2023 wurde bisher vor allem von makroökonomischen Entwicklungen (BIP-Wachstum, Inflation etc.) und den Zinsanhebungen der Notenbanken bestimmt. Darüber hinaus kam es im März zu Verwerfungen an den Kapitalmärkten, nachdem die SVB (Silicon Valley Bank) Konkurs anmelden musste und in weiterer Folge auch die Credit Suisse an die UBS veräußert wurde. Obwohl mehrere Regionalbanken in den USA ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen wurden (bspw. die First Republic Bank), konnten sich die Märkte wieder relativ schnell von diesem Schock erholen, nachdem klar wurde, dass ein Spillover-Effekt (auf andere Wirtschaftsbereiche) nicht stattfand. Obwohl die FED sowie die EZB einige weitere Zinsschritte nach oben vornahmen, wurde das Sentiment der Aktieninvestoren nur in geringem Ausmaße eingetrübt. Die weiter sinkenden Inflationszahlen in Kombination mit dem immer noch starken Arbeitsmarkt (in nahezu allen wichtigen Industriestaaten) konnten in Verbindung mit einer robusten Earnings-Season viele Anleger beruhigen. Vor allem Aktien mit einer Verbindung zum Thema künstlicher Intelligenz konnten sich überaus positiv entwickeln und trieben die Märkte an.

FONDSPOLITIK

Der Fonds startete mit 1. Februar 2023. Im Berichtszeitraum selektierte der Fonds aus folgendem Universum: US-Titel aus dem S&P 500 sowie europäische Aktien aus dem Euro Stoxx 600. Die Auswahl erfolgt über eine Kombination von quantitativen und qualitativen Kriterien. Darüber hinaus kommt ein quantitatives Sektormodell zum Einsatz, welches (je nach Marktlage) die Über- bzw. Untergewichtung von Sektoren bestimmt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten der Taxonomie-Verordnung.

MARKTAUSBLICK

Nach einem sehr durchwachsenen Jahr 2022 sollte sich die Stimmung wieder etwas entspannen. Notenbanken scheinen bereits den größten Teil der (inflationbedingt) vertretbaren Zinsschritte hinter sich zu haben. Die gewünschte Abkühlung der Wirtschaft zur Bekämpfung der hohen Inflation wird wohl auch im Jahr 2023 das bestimmende Thema bleiben. Die Wirkung der bisherigen Zinsschritte sollte sich im Laufe des Jahres (vor allem in den USA) verstärkt bemerkbar machen und ein baldiges Ende des aktuellen Zinsanhebungszyklus einleiten. Die Arbeitsmärkte blieben bisher außerordentlich stabil, wodurch das von der US-FED erhoffte „soft landing“ noch immer im Bereich des Möglichen liegt. Der europäische Wirtschaftsraum zeichnet ein ähnliches Bild, liegt jedoch im Zyklus etwas hinter den USA, wodurch sich die Situation hier nicht so schnell entspannen sollte. Die Arbeitsmärkte im Euroraum zeigten sich im letzten Jahr ähnlich resilient wie in den USA, weshalb sich auch eine möglicherweise rezessive Phase in der Eurozone nur kurzfristig manifestieren sollte. Die zunehmende Öffnung Chinas (nach der COVID-19 Pandemie) wird zwar einerseits zu einer weiteren Entspannung der Lieferkettenprobleme beitragen, der hohe Energiekonsum Chinas bedeutet jedoch auch eine verstärkte Konkurrenz an den weltweiten Energiemärkten. Aufgrund der stabilen Arbeitsmarktsituation sollten auch die Earnings der Unternehmen im Jahr 2023 von keinem allzu schweren Schlag getroffen werden. Wir blicken daher verhalten positiv auf die kommenden Monate.

VERMÖGENSRECHNUNG UND ENTWICKLUNG DES FONDSVERMÖGENS

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2023 bis 31.05.2023

Hauptfonds

		insgesamt	
I. Erträge			
1. Dividenerträge (vor Quellensteuer)		EUR	206.593,73
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)		EUR	4.874,84
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen		EUR	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer		EUR	-50.676,21
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00
8. Zinsen aus Swaps		EUR	0,00
9. Sonstige Erträge		EUR	0,00
Summe der Erträge		EUR	160.792,36
II. Aufwendungen			
1. Verwaltungsvergütung (Gesamt)		EUR	-5.741,78
- Verwaltungsvergütung	EUR	-5.741,78	
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00	
2. Administrationsvergütung		EUR	0,00
3. Verwaltungsvergütung		EUR	-964,90
4. Lagerstellenkosten		EUR	-606,50
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten		EUR	0,00
6. Veröffentlichungskosten		EUR	-1.486,59
7. Sonstige Aufwendungen		EUR	-1.990,30
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-1.506,16	
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	0,00	
- Sonstige Kosten	EUR	-484,14	
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00	
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00	
Summe der Aufwendungen		EUR	-10.790,07
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	150.002,29
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne 1)		EUR	60.977,64
2. Realisierte Verluste 2)		EUR	-158.895,48
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-97.917,84
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	52.084,45
VI. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	1.123.670,48
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-1.012.561,60
Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	111.108,88
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	163.193,33
Transaktionskosten im Rumpfgeschäftsjahr gesamt		EUR	63.485,90
Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Rumpfgeschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.			
Entwicklung des Sondervermögens			2022/2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	11.843.680,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenausschüttung		EUR	0,00
3. Mittelzufluss (netto)		EUR	6.265.347,76
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	6.836.240,18	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-570.892,42	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-3.068,71
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	163.193,33
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	18.269.152,38
1) davon realisierte Gewinne aus Derivaten		EUR	0,00
2) davon realisierte Verluste aus Derivaten		EUR	0,00

Hypo Tirol Aktienselektion

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
 für den Zeitraum vom 02.02.2023 bis 31.05.2023**
Thesaurierer (Retail)

			insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rumpfrechnungsjahres (Fondsperformance)				
1. Anteilswert am Beginn des Rumpfrechnungsjahres				10,00
- Ausschüttung/Auszahlung				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil				
- Anteilswert am Extag				
- entspricht in Anteilen				
2. Anteilswert am Ende des Rumpfrechnungsjahres				9,85
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				9,85
4. Nettoertrag je Anteil				-0,15
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr				-1,50%
II. Erträge				
1. Dividendenerträge (vor Quellensteuer)		EUR	726,44	0,11
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)		EUR	17,15	0,00
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen		EUR	0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer		EUR	-178,20	-0,03
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
8. Zinsen aus Swaps		EUR	0,00	0,00
9. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	565,39	0,08
III. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung (Gesamt)		EUR	-242,77	-0,04
- Verwaltungsvergütung	EUR	-242,77		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00		
2. Administrationsvergütung		EUR	0,00	0,00
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-2,57	0,00
4. Lagerstellenkosten		EUR	-1,62	0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten		EUR	0,00	0,00
6. Veröffentlichungskosten		EUR	-2,92	0,00
7. Sonstige Aufwendungen		EUR	-122,24	-0,02
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-121,32		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	0,00		
- Sonstige Kosten	EUR	-0,92		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen		EUR	-372,12	-0,06
IV. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	193,27	0,02
V. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	218,58	0,03
2. Realisierte Verluste		EUR	-563,30	-0,09
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-344,72	-0,06
VI. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	-151,45	-0,04
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	3.272,80	0,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-3.139,54	-0,48
Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	133,26	0,02
VIII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	-18,19	-0,02
Entwicklung des Sondervermögens			2022/2023	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	9.040,00 ¹⁾
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00	
2. Zwischenausschüttung		EUR	0,00	
3. Mittelzufluss(netto)		EUR	54.871,71	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	54.871,71		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	167,09	
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	-18,19	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	64.060,61	
Verwendungsrechnung			insgesamt	je Anteil
Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	-151,45	-0,0400
KEST-Auszahlung 2023		EUR	0,00	0,0000
Übertrag auf die Substanz		EUR	-151,45	-0,0400

1) erster Mittelzufluss am 02.02.2023

Hypo Tirol Aktienselektion
MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
 office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372411

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
 für den Zeitraum vom 01.02.2023 bis 31.05.2023**
Thesaurierer (Institutionell)

			insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rumpfrechnungsjahres (Fondsperformance)				
1. Anteilswert am Beginn des Rumpfrechnungsjahres				1.000,00
- Ausschüttung/Auszahlung				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil				
- Anteilswert am Extag				
- entspricht in Anteilen				
2. Anteilswert am Ende des Rumpfrechnungsjahres				1.012,66
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				1.012,66
4. Nettoertrag je Anteil				12,66
Wertentwicklung eines Anteils im Rumpfrechnungsjahr				1,27%
II. Erträge				
1. Dividenderträge (vor Quellensteuer)	EUR		205.867,29	11,45
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR		4.857,69	0,27
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen	EUR		0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		-50.498,01	-2,81
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00	0,00
8. Zinsen aus Swaps	EUR		0,00	0,00
9. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		160.226,97	8,91
III. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung (Gesamt)	EUR		-5.499,01	-0,31
- Verwaltungsvergütung	EUR	-5.499,01		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00		
2. Administrationsvergütung	EUR		0,00	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-962,33	-0,05
4. Lagerstellenkosten	EUR		-604,88	-0,03
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		0,00	0,00
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-1.483,67	-0,08
7. Sonstige Aufwendungen	EUR		-1.868,06	-0,10
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-1.384,84		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	0,00		
- Sonstige Kosten	EUR	-483,22		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen	EUR		-10.417,95	-0,57
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		149.809,02	8,34
V. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		60.759,06	3,38
2. Realisierte Verluste	EUR		-158.332,18	-8,81
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-97.573,12	-5,43
VI. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		52.235,90	2,91
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		1.120.397,68	62,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		-1.009.422,06	-56,15
Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		110.975,62	6,17
VIII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		163.211,52	9,08
Entwicklung des Sondervermögens			2022/2023	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres				
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		11.843.680,00	1)
2. Zwischenausschüttung	EUR		0,00	
3. Mittelzufluss(netto)	EUR		6.201.436,06	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	6.772.328,47		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-570.892,42		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-3.235,80	
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		163.211,52	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		18.205.091,77	
Verwendungsrechnung			insgesamt	je Anteil
Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR		52.235,90	2,9100
KESt-Auszahlung 2023	EUR		-12.713,70	-0,7072
Übertrag auf die Substanz	EUR		39.522,20	2,2028

1) erster Mittelzufluss am 01.02.2023

Hypo Tirol Aktienselektion
MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
 office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372412

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. Mai 2023

EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Februar 2023 BIS 31. Mai 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	18.054.781,76	98,83
Börsennotierte Wertpapiere							EUR	18.054.463,94	98,82
Aktien							EUR	17.776.409,95	97,30
A2A S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001233417	STK		189.000,00	226.500	37.500	EUR 1,55	292.572,00	1,60
Ahold Delhaize N.V., Koninkl. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0011794037	STK		10.300,00	10.300	-	EUR 29,66	305.498,00	1,67
ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	LU1598757687	STK		4.050,00	4.400	350	EUR 23,23	94.081,50	0,51
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK		700,00	700	-	EUR 671,50	470.050,00	2,57
bioMerieux Actions au Porteur (P.S.) o.N.	FR0013280286	STK		2.800,00	3.400	600	EUR 93,64	262.192,00	1,44
Cappgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338	STK		2.800,00	2.800	-	EUR 162,80	455.840,00	2,50
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488	STK		22.000,00	26.000	4.000	EUR 14,04	308.924,00	1,69
ENI S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0003132476	STK		14.000,00	14.000	-	EUR 12,45	174.300,00	0,95
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000	STK		3.400,00	3.400	-	EUR 69,77	237.218,00	1,30
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK		770,00	820	50	EUR 399,00	307.230,00	1,68
RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007037129	STK		8.300,00	8.700	400	EUR 39,12	324.696,00	1,78
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK		2.700,00	3.320	620	EUR 94,88	256.176,00	1,40
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK		1.050,00	1.050	-	EUR 161,34	169.407,00	0,93
Scout24 SE Namens-Aktien o.N.	DE000A12DM80	STK		5.300,00	5.500	200	EUR 60,00	318.000,00	1,74
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK		1.100,00	1.100	-	EUR 153,34	168.674,00	0,92
Stellantis N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL00150001Q9	STK		16.000,00	16.800	800	EUR 14,18	226.912,00	1,24
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	NL0000226223	STK		10.600,00	10.600	-	EUR 40,60	430.307,00	2,36
Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1	ES0178430E18	STK		89.000,00	89.000	-	EUR 3,97	353.330,00	1,93
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	STK		3.450,00	3.900	450	EUR 53,08	183.126,00	1,00
Wendel SE Actions Port. EO 4	FR0000121204	STK		2.800,00	2.800	-	EUR 98,30	275.240,00	1,51
Wienerberger AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000831706	STK		3.700,00	3.700	-	EUR 26,44	97.828,00	0,54
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK		6.450,00	6.650	200	GBP 40,29	302.175,00	1,65
Agilent Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	US00846U1016	STK		2.350,00	2.350	-	USD 115,67	254.994,84	1,40
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059	STK		3.000,00	3.200	200	USD 122,87	345.787,99	1,89
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK		2.250,00	2.600	350	USD 120,58	254.507,50	1,39
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK		2.850,00	2.850	-	USD 177,25	473.886,02	2,59
Bristol-Myers Squibb Co. Registered Shares DL -,10	US1101221083	STK		4.900,00	5.240	340	USD 64,44	296.206,38	1,62
Cadence Design Systems Inc. Registered Shares DL 0,01	US1273871087	STK		2.250,00	2.300	50	USD 230,91	487.380,39	2,67
Caterpillar Inc. Registered Shares DL 1	US1491231015	STK		850,00	850	-	USD 205,75	164.059,57	0,90
Chipotle Mexican Grill Inc. Registered Shares DL -,01	US1696561059	STK		120,00	160	40	USD 2.076,49	233.751,22	1,28
Coca-Cola Co., The Registered Shares DL -,25	US1912161007	STK		6.100,00	6.250	150	USD 59,66	341.394,00	1,87
eBay Inc. Registered Shares DL -,001	US2786421030	STK		6.500,00	6.600	100	USD 42,54	259.390,24	1,42
Electronic Arts Inc. Registered Shares DL -,01	US2855121099	STK		2.700,00	2.850	150	USD 128,00	324.202,63	1,77
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	US5324571083	STK		670,00	900	230	USD 429,46	269.923,26	1,48
F5 Inc. Registered Shares o.N.	US3156161024	STK		3.500,00	3.500	-	USD 147,58	484.549,72	2,65
Fedex Corp. Registered Shares DL -,10	US31428X1063	STK		800,00	890	90	USD 217,98	163.587,24	0,90
FMC Corp. Registered Shares DL -,10	US3024913036	STK		1.000,00	1.070	70	USD 104,08	97.636,02	0,53
Genuine Parts Co. Registered Shares DL 1	US3724601055	STK		1.760,00	1.760	-	USD 148,93	245.888,18	1,35
Hologic Inc. Registered Shares DL -,01	US4364401012	STK		3.600,00	3.950	350	USD 78,89	266.420,26	1,46
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	US46625H1005	STK		2.300,00	2.300	-	USD 135,71	292.807,69	1,60
Laboratory Corp.of Amer. Hldgs Registered Shares DL -,10	US0540R40922	STK		1.900,00	1.550	50	USD 212,53	299.057,22	1,64
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040	STK		790,00	1.110	320	USD 365,02	270.512,01	1,48
Microsoft Corp. Registered Shares DL -,00000625	US5949181045	STK		1.450,00	1.510	60	USD 328,39	446.684,33	2,45
Mondelez International Inc. Registered Shares Class A o.N.	US6092071058	STK		4.500,00	4.900	400	USD 73,41	309.892,12	1,70
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	US55354G1004	STK		730,00	730	-	USD 470,53	322.220,36	1,76
Nasdaq Inc. Registered Shares DL -,01	US6311031081	STK		5.600,00	5.600	-	USD 55,35	290.769,23	1,59
NetApp Inc. Registered Shares o.N.	US64110D1046	STK		7.000,00	7.000	-	USD 66,35	435.694,18	2,38
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091	STK		2.450,00	2.540	90	USD 142,50	327.509,38	1,79
PTC Inc. Registered Shares DL -,01	US69370C1009	STK		3.450,00	3.450	-	USD 134,40	434.971,86	2,38
QUALCOMM Inc. Registered Shares DL -,0001	US7475251036	STK		4.300,00	4.300	-	USD 113,41	457.469,98	2,50
Regeneron Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,001	US75886F1075	STK		400,00	470	70	USD 735,56	276.007,50	1,51
Schlumberger N.V. (Ltd.) Reg. Shares DL -,01	AN8068571086	STK		3.600,00	3.960	360	USD 42,83	144.641,65	0,79
Southwest Airlines Co. Registered Shares DL 1	US8447411088	STK		6.200,00	6.200	-	USD 29,87	173.727,95	0,95
Synchrony Financial Registered Shares DL -,001	US87165B1035	STK		11.000,00	11.000	-	USD 30,96	319.474,67	1,75
Sysco Corp. Registered Shares DL 1	US8718291078	STK		5.250,00	5.250	-	USD 69,95	344.500,47	1,89
T-Mobile US Inc. Registered Shares DL-,00001	US8725901040	STK		2.600,00	2.700	100	USD 137,25	334.756,10	1,83
Take-Two Interactive Softw.Inc Registered Shares DL -,01	US8740541094	STK		2.650,00	2.720	70	USD 137,73	342.386,96	1,87
Tapestry Inc. Registered Shares DL -,01	US8760301072	STK		6.000,00	6.000	-	USD 40,02	225.253,28	1,23

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. Mai 2023
EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Februar 2023 BIS 31. Mai 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Wbg. in 1.000	Bestand 31.05.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	US8835561023	STK		630,00	690	60	USD 508,46	300.497,00	1,64
Ulta Beauty Inc. Registered Shares DL -,01	US9038453031	STK		500,00	535	35	USD 409,83	192.227,95	1,05
Vertex Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,01	US92532F1003	STK		850,00	850	-	USD 323,57	258.006,10	1,41
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	278.053,99	1,52
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK		940,00	1.020	80	CHF 288,20	278.053,99	1,52
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	317,82	0,00
Aktien							EUR	317,82	0,00
SVB Financial Group Registered Shares DL-,001	US78486Q1013	STK		880,00	910	30	USD 0,39	317,82	0,00
Summe Wertpapiervermögen							EUR	18.054.781,76	98,83
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	191.807,00	1,05
Bankguthaben							EUR	191.807,00	1,05
EUR - Guthaben bei:									
Hypo Vorarlberg Bank AG		EUR		191.807,00		%	100,00	191.807,00	1,05
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	24.601,67	0,13
Zinsansprüche		EUR		1.351,92				1.351,92	0,01
Dividendenansprüche		EUR		23.249,75				23.249,75	0,13
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-2.038,05	-0,01
Verwaltungsvergütung		EUR		-1.603,81				-1.603,81	-0,01
Verwahrstellenvergütung		EUR		-266,64				-266,64	0,00
Lagerstellenkosten		EUR		-167,60				-167,60	0,00
Fondsvermögen							EUR	18.269.152,38	100,00
Hypo Tirol Aktienselektion (R)									
Anteilwert		EUR						9,85	
Ausgabepreis		EUR						9,85	
Rücknahmepreis		EUR						9,85	
Anzahl Anteile		STK						6.502,3700	
Hypo Tirol Aktienselektion (I)									
Anteilwert		EUR						1.012,66	
Ausgabepreis		EUR						1.012,66	
Rücknahmepreis		EUR						1.012,66	
Anzahl Anteile		STK						17.977,5100	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									98,83
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									-

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.
Die Bewertung von Vermögenswerten in wenig liquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.
Die Regeln für die Vermögensbewertung finden Sie für OGAW Fonds im Prospekt (Punkt 1.13.) bzw. für AIF Fonds in den Informationen für Anleger gem. § 21 AIFMG (Punkt 1.12.).

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. Mai 2023

EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. Februar 2023 BIS 31. Mai 2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Wkg. in 1.000	Bestand 31.05.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Devisenkurse (in Mengennotiz)									
			per 31.05.2023						
CHF	(CHF)		0,9743000	= 1 EUR (EUR)					
GBP	(GBP)		0,8600000	= 1 EUR (EUR)					
USD	(USD)		1,0660000	= 1 EUR (EUR)					

Es liegen keine berichtspflichtigen Geschäftsfälle gemäß delegierter Verordnung (EU) Nr. 2016/2251 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, bezüglich OTC-Derivate zum Stichtag vor.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsennotierte Wertpapiere					
Aktien					
Adyen N.V. Aandelen op naam EO-,01	NL0012969182	STK	180	180	
Lowe's Companies Inc. Registered Shares DL -,50	US5486611073	STK	1.200	1.200	
MetLife Inc. Registered Shares DL -,01	US59156R1086	STK	3.500	3.500	
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	GB00BP6MXD84	STK	6.100	6.100	
Telefonaktiebolaget L.M.Erics. Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000108656	STK	61.000	61.000	
Walgreens Boots Alliance Inc. Reg. Shares DL -,01	US9314271084	STK	8.550	8.550	

Wien, im September 2023

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH
Die Geschäftsführung

Dieses Dokument wurde digital signiert!

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten

Hypo Tirol Aktienselektion Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. 05. 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rumpfrechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. 05. 2023, sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rumpfrechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Hinweis auf einen sonstigen Sachverhalt

Wir weisen darauf hin, dass der Hypo Tirol Aktienselektion, Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011, auf Grund der Neuauflage bisher keiner Abschlussprüfung unterzogen wurde. Unser Prüfungsurteil ist im Hinblick auf diesen Sachverhalt nicht modifiziert.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche

Hypo Tirol Aktienselektion

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372413

Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung dieses Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.

Hypo Tirol Aktienselektion

- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien

20. 09. 2023

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. (FH) Werner Stockreiter
Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Rechenschaftsberichts mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Rechenschaftsbericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs. 2 UGB zu beachten.

FONDSBESTIMMUNGEN

gültig ab 01.02.2023

für den

Hypo Tirol Aktienselektion

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A321Q8 (Retail-Tranche)

Thesaurierer: ISIN AT0000A321R6 (Institutionelle-Tranche)

der

MASTERINVEST KAPITALANLAGE GMBH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Hypo Tirol Aktienselektion**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idGF (InvFG)**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

ARTIKEL 1 MITEIGENTUMSANTEILE

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

ARTIKEL 2 DEPOTBANK (VERWAHRSTELLE)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

ARTIKEL 3 VERANLAGUNGSINSTRUMENTE UND - GRUNDSÄTZE

Der Investmentfonds verfolgt einen aktiven Managementansatz ohne Bezug auf eine Benchmark.

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert **mindestens 51 vH** des Fondsvermögens in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere jedweder Region, Branche und Währung, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Der Investmentfonds investiert fortlaufend **mindestens 51 vH** des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen.

Folgende Finanzinstrumente gelten als Kapitalbeteiligungen:

1. zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassene oder auf einem organisierten Markt notierte Anteile an einer Kapitalgesellschaft,
2. Investmentanteile an Aktienfonds (=Investmentfonds, die gemäß ihren Fondsbestimmungen fortlaufend mindestens 51 Prozent ihres Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen anlegen) oder
3. Investmentanteile an Mischfonds (=Investmentfonds, die gemäß ihren Fondsbestimmungen fortlaufend mindestens 25 Prozent ihres Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen anlegen).

Mit Ausnahme der Fälle Nummer 2 oder 3 gelten Investmentanteile nicht als Kapitalbeteiligungen.

Des Weiteren können **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens in Geldmarktinstrumente, Sichteinlagen und kündbare Einlagen investiert werden.

Die Investition in Schuldverschreibungen ist nicht erlaubt.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

WERTPAPIERE

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

GELDMARKTINSTRUMENTE

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

WERTPAPIERE UND GELDMARKTINSTRUMENTE

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

ANTEILE AN INVESTMENTFONDS

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

DERIVATIVE INSTRUMENTE

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

RISIKO-MESSMETHODE(N) DES INVESTMENTFONDS

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **100 vH** des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

SICHTEINLAGEN ODER KÜNDBARE EINLAGEN

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

VORÜBERGEHEND AUFGENOMMENE KREDITE

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

PENSIONSGESCHÄFTE

Sind nicht erlaubt.

WERTPAPIERLEIHE

Ist nicht erlaubt.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

ARTIKEL 4 MODALITÄTEN DER AUSGABE UND RÜCKNAHME

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

AUSGABE UND AUSGABEAUFSCHLAG

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert, kaufmännisch auf die zweite Nachkommastelle gerundet. Es fällt kein Ausgabeaufschlag an.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

RÜCKNAHME UND RÜCKNAHMEABSCHLAG

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Rücknahme und Auszahlung vorübergehend auszusetzen.

ARTIKEL 5 RECHNUNGSJAHR

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01. Juni** bis zum **31. Mai**.

ARTIKEL 6 ANTEILSGATTUNGEN UND ERTRÄGNISVERWENDUNG

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit oder ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

ERTRÄGNISVERWENDUNG (AUSSCHÜTTER)

BEI

AUSSCHÜTTUNGSANTEILSCHEINEN

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI AUSSCHÜTTUNGSANTEILSCHEINEN OHNE KEST- AUSZAHLUNG (AUSSCHÜTTER AUSLANDSTRANCHE)

Der Vertrieb der Ausschüttungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI THESAURIERUNGSANTEILSCHEINEN MIT KEST- AUSZAHLUNG (THESAURIERER)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juli der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Hypo Tirol Aktienselektion

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI THESAURIERUNGSANTEILSCHEINEN OHNE KEST-AUSZAHLUNG (VOLLTHESAURIERER)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils ab 15. Juli des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI THESAURIERUNGSANTEILSCHEINEN OHNE KEST-AUSZAHLUNG (VOLLTHESAURIERER AUSLANDSTRANCHE)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

ARTIKEL 7 VERWALTUNGS- GEBÜHR, ERSATZ VON AUFWENDUNGEN, ABWICKLUNGS- GEBÜHR

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,70 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte anteilig errechnet wird. Die jährliche Mindestgebühr beträgt EUR 12.500,00 je Fonds bzw. Segment. Die Verwaltungsgebühr umfasst die Managementgebühr des externen Fondsmanagers.

Sollte die Mindestgebühr zur Anwendung kommen, kann die maximale Verwaltungsgebühr überschritten werden.

Außerdem werden EUR 5.000,00 p.a. jeder weiteren (ab der zweiten) Tranche angelastet.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung **bis zu EUR 10.000,00 p.a.** zuzüglich aller durch die Abwicklung entstandenen Aufwendungen.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

ANHANG

LISTE DER BÖRSEN MIT AMTlichem HANDEL UND VON ORGANISIERTEN MÄRKTEN

1. BÖRSEN MIT AMTlichem HANDEL UND ORGANISIERTEN MÄRKTEN IN DEN MITGLIEDSTAATEN DES EWR SOWIE BÖRSEN IN EUROPÄISCHEN LÄNDERN AUSSERHALB DER MITGLIEDSTAATEN DES EWR, DIE ALS GLEICHWERTIG MIT GEREGLTEN MÄRKTEN GELTEN

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1 DAS AKTUELL GÜLTIGE VERZEICHNIS DER GEREGLTEN MÄRKTE FINDEN SIE UNTER

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg ¹

1.2 FOLGENDE BÖRSEN SIND UNTER DAS VERZEICHNIS DER GEREGLTEN MÄRKTE ZU SUBSUMIEREN:

1.2.1 Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3 GEMÄSS § 67 ABS. 2 Z 2 INVFG ANERKANNTEN MÄRKTE IM EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. BÖRSEN IN EUROPÄISCHEN LÄNDERN AUSSERHALB DER MITGLIEDSTAATEN DES EWR

- | | | |
|------|---------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro | Podgorica |
| 2.3. | Russland | Moscow Exchange |
| 2.4. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |
| 2.5. | Serbien | Belgrad |
| 2.6. | Türkei | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 2.7. Vereinigtes Königreich
Großbritannien und Nordirland
- Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. BÖRSEN IN AUSSEREUROPÄISCHEN LÄNDERN

- 3.1. Australien Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
- 3.2. Argentinien Buenos Aires
- 3.3. Brasilien Rio de Janeiro, Sao Paulo
- 3.4. Chile Santiago
- 3.5. China Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
- 3.6. Hongkong Hongkong Stock Exchange
- 3.7. Indien Mumbai
- 3.8. Indonesien Jakarta
- 3.9. Israel Tel Aviv
- 3.10. Japan Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo
- 3.11. Kanada Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien Bolsa de Valores de Colombia
- 3.13. Korea Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
- 3.15. Mexiko Mexiko City
- 3.16. Neuseeland Wellington, Auckland
- 3.17. Peru Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen Philippine Stock Exchange
- 3.19. Singapur Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika Johannesburg
- 3.21. Taiwan Taipei
- 3.22. Thailand Bangkok
- 3.23. USA New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
- 3.24. Venezuela Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. ORGANISIERTE MÄRKTE IN LÄNDERN AUSSERHALB DER MITGLIEDSTAATEN DER EUROPÄISCHEN UNION

- 4.1. Japan Over the Counter Market
- 4.2. Kanada Over the Counter Market
- 4.3. Korea Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. BÖRSEN MIT FUTURES UND OPTIONS MÄRKTEN

- 5.1. Argentinien Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Südafrika Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.13. Türkei TurkDEX
- 5.14. USA NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)